

Deutsches Reich.

10. Berlin, 6. Juli. Der Kronprinz und die Frau Kronprinzessin von Spanien am 4. d. im Audienzsaal des Königs in London ein von dem spanischen Botschaftsattaché geleitetes Abordnung...

Der im heutigen Hauptblatt bereits telegraphisch erwähnte Erlass, mittels dessen dem Deutschen Kriegerverein gestattet wird, sich bei der Anstellung in den polnischen Kanabestellen zu betheiligen, hat folgenden Wortlaut:

Berlin, 11. Juni 1887.

Des Kaisers und Königs Majestät haben die Immediatvorstellung des Vorstandes vom 22. März d. J. mit dem Inhalt der Allerhöchsten Ordre vom 31. v. M. mit der Ermächtigung zugehen zu lassen...

Der Minister des Innern: gez. v. Puttkamer.

Von dem unter dem Protokoll des Kaisers stehenden Centralverein der deutschen Arbeitervereine ist schon der Bericht für das Jahr 1886 im Druck erschienen. Der Verein bewoand namentlich die Unterstützung hilfsbedürftiger evangelischer Arbeiter- und Arbeiterfamilien...

Galle, 6. Juli.

Der Karl Hageneders Singaleentruppe, 21 Personen stark, ist gestern hier eingetroffen und hat in einem großen Saale auf dem ehemaligen Ausstellungsgelände ihre Niederlassung eingenommen...

Der Direktor der kaiserlichen japanischen Akademie der Wissenschaften in Tokio, Dr. Fukuchi, giebt jetzt eine Zeitung für Kunst- und Wissenschaften in Tokio in vier Sprachen heraus: japanisch, französisch, englisch und deutsch...

la Plata wie Mlle. Rosita de la Plata, zwei jugendliche Musikantinnen aus Südamerika, von denen namentlich letztere als Vokal durch Schönheit, Gesangsart und Schmelze überaus beliebt, während die in ihren Gesungenen besonders hervorstechend. Ein vielversprechender Künstler scheint der Wäbrige J. Tomas zu sein...

Auch diesmal wird der hiesige Verein für Erdkunde seiner Gewohnheit treu bleiben, ethnologisch interessante Gänge aus weiter Ferne, wenn sie in anderer Stadt vorübergehen, seinen Mitgliedern vorzuführen...

Die Feuerwehre wurde heute früh nach dem benachbarten Wäbrisch geworfen in der dortigen Gemarkung seit waren in der Nacht auf noch nicht ermittelte Weise einige Häuser in Brand geraten. Es gelang, das Feuer in kurzer Zeit zu löschen...

Ein in der hiesigen Eisenbahn-Hauptwerkstätte beschäftigter Arbeiter aus Diemitz kam gestern mittag dadurch schwer zu Schaden, daß ihm ein von einer Maschine abgeworfener Hakenkasten auf den Kopf fiel...

Wissenschaftl. Anst. u. Anst.

Bei dem Fortschrittsauschreiben betreffs Anlage eines Volksgartens für Köln-Neustadt erhielten von 45 eingegangenen Entwürfen den ersten Preis in Höhe von 2000 M. Obergärtner Fritzen-Borsdam, den zweiten, 1000 M., Eduard Hoppe-Berlin.

Gerichtsverhandlungen.

Galle, 7. Juli. In dem schon früher von uns seinem Gegenstand nach mitgetheilten Rechtsstreit des Gärtneres Seydewitz in Wietzen gegen den Wäbrdorfer Metzgeren W. B. v. a. B. v. i. hat gestern das Oberlandesgericht zu Hamm burg zugunsten des Klägers entschieden...

Galle, 7. Juli. In heutiger Schwurgerichtsitzung wurde die unehel. Mäherin Minna Döbel aus Bergsdorf bei Giesleben wegen wissentlichen Meineides aus 2 Jahren Zuchthaus nebst 5 Jahren Ehrverlust und der Vergewaltigung eines Mädchens wegen Mordes unter Mithilfe mildernder Umstände zu 2 Jahren Gefängnis nebst 3 Jahren Ehrverlust verurtheilt.

Provinzial-Nachrichten.

8. Giesleben, 6. Juli. Seit dem 1. April sind die Lehrer an vierzig I. Bürgerchulen mit ihrem Gehalt zur städtischen Einkommenersteuer herangezogen, während Lehrer und Geistliche nach der Städteordnung von dieser Steuer (abgesehen von Privatvermögen) befreit sind...

Aus der Provinz, 6. Juli. Wiederholt ist es vorgenommen, daß die einzelnen Schiffsbesitzer des Reichsvereins unter Verbot aus dem Reichsgebiet von Bayern und Baden eine Unterthung gewährt haben, deren Mäntel gegenwärtig nicht Mitglieder des Vereins waren...

Aus dem Thüringer Walde, 6. Juli. Am Sonntag nachmittag fand aus Veranlassung des fünfzigjährigen Jubiläums des Bergvereins in der Gegend von Goldlauter ein Gelangensfest statt, bei dem 25 Bergvereine aus der Gegend anwesend waren...

Die Schiffschilde zu Neubalensleben hat sich in diesem Jahre ein erlauchtes Schiffschiff zu erfreuen; es ist kein geringerer als Sr. K. R. Hoheit der Kronprinz, der in der Pfingstwoche durch einen Schuß des Kump- und Sandesgürtels eine für ihn erlangene Krönung, wie schon einmal im Jahre 1863, angenommen hat...

ms. Kassel, 6. Juli. Sr. K. R. Hoheit der Kronprinz hat dem hiesigen Ausschuss für Serikentollen eine ansehnliche Unterstützung zugeführt werden lassen, indem er denselben 400 M. überreichte.

Bemerktes.

[Der Kaiser und sein Leibjäger.] Bei den einfachen Ausfahrten des Kaisers pflegt unabhnglich von dem Wode neben dem Kaiser der Leibjger zu sitzen. Dieser trägt eine grüne Uniform, darüber ein großes Bandelchen und auf dem Kopf einen grünen Spibhut mit großem weißen Federbusch. Dieser weiße wehende Federbusch bildet seit vielen Jahren in Berlin für die Volksgemeinde das untrügliche Wahrzeichen, daß der Kaiser heranzhe...

al-30m frankfurter Schnenfest) wird uns noch geschrieben: Zur dem Schnenfest in Galle sind im ganzen 670 Schöne und Kleidermnner befehligt. - 3100 Schönen für den auswärts zum Schnenfest eingetroffen, täglich kommen neue Schönen ein, viele haben auch Frankfurt, nachdem sie geschnen, wieder verlassen. Die Schönen hrten hrten beim Reigen ihres Gewebes, aber nicht gelassen glauben, daß ihnen ein Schöne fernbnde Patrone gilt erlaub und ihm der Rang durch die Hand schng. - Die Unkosten des Schnenfestes belaufen sich auf ca. 400,000 M. Einzelfarten wurden am Entgegen 20,000 M. aufgegeben. In der bairischen Schnenfesten wurden 155 h. Bier brauereigewerkschaften Schnenfesten der Welt, am Entgegen 20,000 M., Sonntag 10,000 M., Montag 52,000 M., Dienstag 28,000 M.

Wichtig für Hausbesitzer.

Der gegenwärtig wieder flüssig gewordene Goldstand legt dem Hausbesitzer, welcher noch Hypotheken aus früheren Jahren zu höherem Zinsfuß auf seinen Grundstücken ruhen hat, die Pflicht auf, diese Hypotheken zu convertiren und sich den dauernden Genuss von 4 und 4 1/4 % igem Geld zu sichern.

Hypotheken-Capital à 4% bis zur Hälfte des Werthes

Hypotheken-Capital à 4 1/4% bis 3/5 resp. 2/3 des Werthes, 10 Jahre unkündbar.

Bei Benutzung eines solchen Darlehens lassen sich in den meisten Fällen die I Hypothek mit der II. und event. III. Post zusammen, in eine einzige erste verwandeln — ein Vortheil, den jeder Hausbesitzer wahrnehmen sollte.

Mit Unrecht scheuen Viele die relativ nur geringen Kosten, die eine solche Vereinigung des Hypotheken-Standes erfordert — in Wirklichkeit sind sie sehr schnell wieder beigebracht, umso mehr als die Darlehen auf 10 Jahre unkündbar gegeben werden, wodurch sich jeder Hausherr auch für schwerere Verhältnisse, wie Kriegszellen etc., sichern kann. — Das Publikum lernt die Vortheile, die die Instituts-Gelder vor dem Privat-Geld in Folge von Sterbefällen, Erbgutteilungen, Familien-Verhältnissen etc. jeden Tag unvermuthet kommen kann. — Es sollte daher kein Hausbesitzer die momentane Chance, die der Geldmarkt bietet (Anfang d. Jahres war eine so günstige Offerte nicht möglich) unbenutzt lassen; — ich bin zu jeder weiteren Auskunft — selbstredend kostenfrei — gern bereit.

Neubauten können schon im Rohbau beliehen werden.

M. Oberländer, Bank-Commission, Comtoir: Gr. Ulrichstrasse 50.

Sommer-Rennen



des Hall. Bicycle-Clubs



Sonntag den 10. Juli

Nachmittag 3 Uhr

auf der
Halleschen Rennbahn Merseburger Strasse 26
bei ermäßigten Preisen.

Programm.

Grosser Corso sämtlicher Fahrer.
11 Rennen folgender benachbarter Clubs:

- | | |
|--|-------------------------------|
| 1. Calbe, Radfahrer-Club. | 6. Jena, Bicycle-Club. |
| 2. Delitzsch, Radfahrer-Club. | 7. Bernburg, Velociped-Club. |
| 3. Roschwitz-Leipzig, B.-C., Germania'4. | 8. Eislaben, " " |
| 4. Leipzig, Bicycle-Club, "Sturmvogel". | 9. Merseburg, " " |
| 5. Weissenfels, Radfahrer-Verein. | 10. Dessau, Radfahrer-Verein. |
| | 11. Leipzig, Radfahrer-Club. |

Grosses Sieger-Hauptrennen.
Grosses Dreiradfahren.
Grosses Tandemfahren (2sitzig).

Grosser Wettlauf

des bekannten Schnellläufers **Schmirarowsky** aus Petersburg
und des kleinen **Max Käpernick**,
Sohn des berühmten Fritz Käpernick.

1. Wettlauf mit einem trabenden Pferde.
2. Rennen mit Hindernissen in voller milit. Ausrüstung, Schnellfeuern, 1 deutsche Meile, ca. 20 Runden in ca. 25 Min.

Preise der Plätze: Tribüne 1.50, Sattelplatz 1 Mk. Sperrplatz 1 Mk. I. Platz (Sitzplatz) 60 Pf. Stehplatz 30 Pf. Kinderbillets zu halben Preisen für Sitzplätze nur im Vorverkauf.

Vorverkaufsstellen: **Aug. Weddy, Leipzigerstr.** **C. F. Ritter, Leipzigerstr.** **H. C. Weddy-Pönteke, Gust. Ulitz, Leipzigerstr.** **Steinbrecher & Jasper, Markt.** **Herm. Maedicke, Gr. Ulrichstr.** **Gebr. Keller, Geisstr.** **J. Müllacher, Poststr.** **G. Hahn, Poststr.**

Omnibusverbindung vom „Prinz Carl“ à Person 25 Pf.

Saale-Terrasse

Heizend gelegener Ausflugsort.
Böllbergrweg 38. **Inh.: Fritz Burkhardt.**
Sontag Freitag den 8. d. Mts. Abends 1/8 Uhr
Grosser Gesellschaftstag
verbunden mit
Concert (Militair)
ff. Obst- und Kaffeebüchsen, selbstgebacken, ff. Lagerbier.
Bei Beginn der Dunkelheit: Electricität und benahtliche Beleuchtung der Localitäten und der Anlagen.
Entree 20 Pfg. **Entree 20 Pfg. Louis Burkhardt.**
Um fleißigen Zutritt bittet höflichst.

Salon zum Rosenthal

bringt seine angenehmen Saal- und Garten-Localitäten einem hochgeachteten Publikum in empfehlende Erinnerung.
Zünftig reichhaltige Speisenkarte zu jeder Zeit.
Ausküch der **Herrmann Freyberg'schen Brauerei.**
ff. Lagerbier, dunkles Exportbier à Glas 15 Pf.

Porter-Bier

auf der Internationalen Bier-Ausstellung in Königsberg mit der höchsten silbernen Medaille prämiirt.
Säuberstem Bezug entgegennahm, zeichnet
Nachschickungsböhl **F. Hauke.**

Verein der Müller

von Halle und Umgegend.
Sonntag den 10. Juli
Kränzchen mit freier Nacht
in der **Kaiser Wilhelm's-Halle**,
wogzu fremde Kollegen und Freunde er-
gebenst eingeladen werden.
Der Vorstand.

Turnverein Urania.
Mittwochs- und Sontags-
abends, Abends 8-9 Uhr
2 u 2 u 3 u u 4
ff. Mitglieder u. Begleiter
in der hies. Turnhalle.
Der Vorstand.

Turnverein "Guts Muths."
Dienstags u. Freitags-
abends von 8-10 Uhr
Turnübung
für Mitglieder und Beglei-
ter in der hies. Turn-
halle am Gröplitz.
Der Vorstand.

Victoria-Theater-Goldener Hirsch.

Specialitäten = Sommertheater.
Neu eröffnete Sommerbühne.
Sontag sowie täglich
Grosse Künstler-Vorstellung.
Großer Erfolg!
Styloos! — Schneidig! — Pyramidal!
Sensations-Vortrag des Herrn **Martin Reuter.**
Bei günstiger Witterung finden die Vorstellungen im Garten auf der Sommerbühne, bei unglücklicher Witterung im Theateranle hall.
Preise der Plätze: Sprech 60 s., alle anderen Plätze 40 s., im Vorverkauf an den bekannten Stellen 3 Stück 1 s.
Billets für die Herren **Studirenden** zum Sprech 60 s. im Restaurant des Theaterlofals für ermäßigte Preise zu haben.
L. Schönemann. E. Blumenberg.

Stadt-Theater-Terrasse.

Freitag den 8. Juli
Grosses Abend-Concert
vom Halleschen Stadt- und Theater-Orchester.
Anfang 8 Uhr. **Entree 30 s.**
Billets, 20 St. 3 s., wie bekannt. **W. Halle, Stadtmusikdir.**

Schützenhaus Giebichenstein.

Sonnabend den 9. Juli von 7 1/2 Uhr an
Abend-Liedertafel
der Giebichensteiner Liedertafel,
wogzu ergebenst einladet **F. Schade.**

Maille.
Donnerstag Abend
Frei-Concert.
Gustav Losse.

Thüringer Hof.
Mittagsgäste werden noch an-
genommen, auch bringe ich meinen
Gedächtnis-Saal mit neuem
Piano in Erinnerung. Gutes
und billiges Logis.
Achtungsvoll **W. Fabst.**
NB. Große Zwielferte. Früh-
und Abend-Stamm. ff. Biere
und Weine.

Wiener Bierhalle.
Weinen werther Stunden und Gön-
nern aus geit. Nachrich, daß obiges
Restaurant nach wie vor in meinen
Händen bleibt.
Friedrich Hirsch.

Verein für Erdkunde.

Außerordentliche Sitzung
Freitag den 8. d. Mts. Abends um
8 Uhr im großen Saal des
„Prinz Carl“.

Vorführung der Singalesen.
Eintrittskosten (nur für Vereinsmit-
glieder) sind allein beim Stellen der
Universität, nicht beim Eingang in den
Saal, zu 25 s. zu entnehmen. Die Größe
des Saales gestattet, Eintrittskarten
auch für Familienangehörige zu lösen.
Streichhoff.

Artillerie.

Sonntag den 10. Juli er. findet
von Abends 7 Uhr im Rosenthal
ein Tänzchen und in den Zwischen-
pausen Gesangsvorträge statt.
Die Kameraden wollen sich mit den
Damen recht zahlreich einfinden.
Der Vorstand.

Stenogr. Verein nach Stolze.
Freitag 8 Uhr in Café David.

**Der Circus ist elektrisch
erleuchtet!**
Unwiderstlich nur noch 4 Tage
auf dem ehemal. Anstaltungsplatze
in Halle a/S.

Circus Hagenbeck.
Sontag Freitag den 8. Juli
Zwei große Vorstellungen
mit abwechselndem Programm.
Anfang der ersten Vorstellung um 4
Uhr, der zweiten 8 Uhr Abends.
In jeder Vorstellung: Auf-
treten sämtlicher Speciali-
täten, sowie des gefamten
Künstler-Perfonsals. Weiten u.
Vorführen beßer Schus- und
Freiheitspferde.

Preise der Plätze: Numm.
Sprech 3 s., 1. Platz 2 s., 2. Platz
1 s., 3. Platz (Stehplatz) 50 s.
Kinder unter 10 Jahren in
Begleitung Erwachsener, sowie
Militärs vom Festweel abwärts
zahlen in den Nachmittagsvor-
stellungen auf allen Plätzen die Hälfte.
— Vorverkauf von Numm. Sprech
und 3. Platz für jede Vorstellung
von 10 1/2-1 Uhr Mittags an der
Circus-Kasse. — Die Kasse ist von
Nachm. 2 1/2 Uhr ab ununterbrochen
geöffnet. — Circus-Eröffnung
Nachm. 3 1/2 und Abends 7 Uhr.
Morgen Sontag den 9. Juli
2 Vorstellungen.
Morgen Sontag den Nachm.:
Schüler-Vorstellung.

Nur bis Montag den 11. Juli
neben dem Circus im eigens dazu
einrichtungen Platz:
**Carl Hagenbeck's
Singalesen-Ausstellung,**
21 Personen,
12 Arbeits-Gebanten re. re.
Täglich 4 Vorstellungen:
11 Uhr Vorm., 3, 5 u. 7 Uhr Abends.
Entree 50 s.
Kinder und Militärs die Hälfte.

Halle. Druck und Verlag von Otto Gendel.

